

















































Feuerlöschwesen in Ditzingen 1978-2013

1978		8. und 9.09.: Sechs Mann unterstützen in Albstadt mit der Drehleiter die Einsatzmaßnahmen nach einem Erdbeben.
		24.05.: drohender Dammbbruch in Neckarrems; Ditzingen, Asperg, Kornwestheim, Hegnach und die US-Armee leisten Überlandhilfe
		10.09.: Überlandhilfe beim Großbrand Hof Silber in Hemmingen
		29.12.:TLF 15 soll nach Schöckingen
1979		10.10.: Großbrand der Loba, 125 Mann mit 25 Fahrzeugen im Einsatz
		18.12.: Gründung einer Sportgruppe geplant
1980		08.03.: Kdt. Rößle von P.Rentschler (84 von 119 Stimmen) abgelöst, Stv. Kdt. wird O.Schaible (68/119)
		16.09: TLF 15 und MTW werden ausgemustert (TÜV)
		18.10.: Einweihung Anbau FW-Haus Hila
1981		In Schöckingen sollen Rauchmasken durch Atemschutzgeräte ersetzt werden
		11.03.: Die Ditzinger Feuerwehr unterstützt die mehrtägigen Löscharbeiten beim Kühlhausbrand in Möglingen
		26.3.: Der Ausschuss beschließt die Gründung einer Altersabteilung für Heimerdingen
1982		Feuerwehr soll bei extremen Wetterlagen Hydranten freimachen
		13.07.: erste gemeinsame Alarmübung aller Ortsteile
1983		TLF 16 und DL werden mit Atemschutzgeräten nachgerüstet
1984		05.10.: Gründung der Alterswehr; Stadt plant Einstellung eines hauptamtlichen Kommandanten

		Mai: Die Stadt beschließt den schrittweisen Abbau der Feuermelder; seit März erfolgt der Abbau in Eigenleistung (Siemens verlangt 60.000 DM)
		29.06.-02.07.: Die Freiwillige Feuerwehr Ditzingen feiert ihr 100jähriges Bestehen
1985		19.01.: K. Maurer neuer Kommandant (94/119 Stimmen)
1986		01.04.: Einstellung hauptamtlicher Gerätewart
		April: Nach dem Reaktorunfall in Tschernobyl führt die Feuerwehr wochenlang Messungen in Kindergärten und auf Spielplätzen durch
		4./5.08.: Zahlreiche Keller nach Gewitterregen überflutet, Feuerwehr in Ditz/Hila/Heim 7 Stunden lang mit bis zu 8 Fahrzeugen im Einsatz
1988		7.-9.10.: Einweihung des Gerätehausanbaus; Tage der offenen Tür
1989		Nach Öffnung der innerdeutschen Grenze wird ein Strahlenschutzlehrgang abgesagt, da die Landesfeuerweherschule in Bruchsal mit Übersiedlern belegt ist. Am 7.12. treffen sich die Mitglieder der Strahlenschutzgruppe erstmals und werden in die neuen Messgeräte eingewiesen.
1990		07.03.: Eine grobe Nachlässigkeit wird erst bei einem Einsatz entdeckt. Zu einem PKW-Brand in der Hirschlanderstraße rückt das TLF 16 mit leerem Tank aus.
		23.03.: Großeinsatz beim Brand einer zweigeschossigen Tiefgarage eines Wohn- und Geschäftshauses in der Gartenstraße
		26.03.: Der Abt.-Ausschuss beschließt den Kauf einer ELRO-Gefahrstoffpumpe
		31.08.: Die neu eingerichtete „Kleine Schleife“ wird erstmals alarmiert (09:35 Uhr, Ölspur in der Hohenstauferstraße). Davor gab es jährlich bis zu 60 telefonische Alarmierungen.
1991		01.01.: Bei der Feuerwehr Ditzingen wird mit Birgit Dralle erstmals eine Frau eingestellt.
		19.02.: Auf dem Herterhof bricht kurz vor 8 Uhr eine Kuh durch den Spaltenboden und landet in der etwa 1,5m tiefen, randvollen Jauchegrube.
		15.11.: Nach einem Wohnungsbrand im Römerhof setzt die Feuerwehr erstmals (?) einen Hochdrucklüfter ein.
1992		Juli: Erstmals wird im Feuerwehrhaus ein Telefax installiert.

1993		30.12.: Auf dem Festplatz hinter dem Schloss soll die Feuerwehr bei Minus 10 Grad eine Eisbahn errichten. Das Vorhaben scheitert und kann auch bei einem 2. Versuch 1 Woche später nicht erfolgreich abgeschlossen werden.
1994		Im November besucht Andreas Häcker den Pilotlehrgang „Fachberater Seelsorge“ an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal.
		Im Dezember werden die Funkgeräte in den Fahrzeugen mit den neuen Funkhörern für das FMS-System ausgestattet.
1996		15.04.: Die Abteilung Ditzingen wird erstmals mit Nomex-Jacken ausgestattet.
1998		16.05.: Im Hirschlander Steinbruch dreht ein RTL-Team 2 Tage lang die Szenerie bei einem Einsatz am 14.10.1997. Damals rettete die Feuerwehr einen LKW-Fahrer aus seinem abgestürzten Fahrzeug.
2002		Oktober: Kauf einer Wärmebildkamera
2003		27.10.: Durch zündelnde Kinder kommt es im Heimerdinger Gehöft Adler zu einem Großbrand, dem vier Gebäude zum Opfer fallen.
2004		07.06.: Bei einem Dachstuhlbrand in der Marktstraße wird ein Mann über die Drehleiter aus dem brennenden Gebäude gerettet.
2005		Januar: Die Feuerwehr Ditzingen führt im ersten Löschfahrzeug einen Automatischen Externen Defibrillator mit und erweitert damit ihre Möglichkeiten bei der Ersten Hilfe.
2007		20.01.: Ein Gebäude der Theodor-Heuglin-Schule wird durch Feuer zerstört. Ein Serienbrandstifter hatte diesen und etwa 30 weitere Brände verursacht.
2008		22.02.: 40 Personen gründen in Ditzingen einen Feuerwehrförderverein
		25.07.: Überlandhilfe in Möglingen: 250 Feuerwehrangehörige sind mit 60 Fahrzeugen im Einsatz
		28.12.: Überlandhilfe beim Brand eines denkmalgeschützten Fachwerkhauses in Gerlingen
2009		17.01.: Die Feuerwehr erhält den Bürgerpreis der Stadt Ditzingen
		19.02.: Erste gemeinsame Übung der Führungsgruppe Ditzingen / Gerlingen
		25.04.: Im Stadtmuseum öffnet die fünfmonatige Feuerwehrausstellung „365 Tage Feuer und Flamme“

		11.-14.06.: Die Feuerwehr feiert ihr 125jähriges Bestehen
		03.07.: 63 Hochwassereinsätze und ein Dachstuhlbrand durch Blitzschlag erfordern einen mehrstündigen Großeinsatz. In Münchingen stirbt ein Feuerwehrmann im Unwettereinsatz.
2010		04.07.: Ein schwerer Gewitterregen überflutet Ditzingen zum Teil meterhoch, 232 Einsätze der Feuerwehr; mehrere Einwohner werden mit dem Schlauchboot in Sicherheit gebracht. Der Kommandowagen erleidet im Hochwasser einen irreparablen Motorschaden.
2011		Februar: Kommandant Peter Gsandner erhält ab sofort wöchentlich an zwei Arbeitstagen eine Aufwandsentschädigung von der Stadt für Feuerwehraufgaben.
		17.07.: Bei einem schweren Verkehrsunfall sterben drei Jugendliche aus Hirschlanden.
2012		31.05.: Nach Dacharbeiten fängt die Turnhalle an der Wilhelmschule Feuer und brennt vollständig nieder.
		10.08.: 100 Liter Salpetersäure müssen bei Gretsch Unitas nach einem Transportunfall beseitigt werden.
2013		01.02. und 19.11.: Dreharbeiten mit dem Südwestfernsehen über das Verhalten bei PKW-Bränden bzw. bei Christbaumbränden.
		29.06.: Eine Gruppe der Ditzinger Feuerwehr führt beim Landesfeuerwehrtag eine historische Übung mit der Weilimdorfer Kastenspritze am Stuttgarter Schloss durch.

Zeichenerklärung

	Ausrüstung		Personal
	Einsätze		Verschiedenes
	Entschädigung		Wasserversorgung
	Gesetzliche Regelungen		Pressebericht vorhanden